



P R E S S E I N F O R M A T I O N

zur Ausstellung

MARGARET COURTNEY-CLARKE
Dust on the Wind

im **Francisco Carolinum Linz**

Ausstellungsdauer

22.03.24 – 28.07.24

Kuratiert von Virginia MacKenny

www.oekultur.at

FB: OÖ Kultur

IG: fc_linz

X: ooculture

Die Ausstellung *Dust on the Wind* (Staub auf dem Wind) im Francisco Carolinum Linz ist eine Einladung der mehrfach preisgekrönten namibischen Fotografin Margaret Courtney-Clarke, eine weniger bekannte Welt zu betreten - und zugleich eine Aufforderung, über vertraute Orte anders nachzudenken. Die Ausstellung basiert auf Courtney-Clarkes künstlerischem Schaffen aus über 40 Jahren und zeigt, was die Künstlerin erstmals in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt hat: ihre Untersuchung der kreativen Praktiken indigener Frauen in Süd-, West- und Nordafrika innerhalb ihrer häuslichen Umgebung. Ein weiterer Fokus liegt auf Namibia, ihrem Geburtsland, wo ihre gefeierte Publikation *Cry Sadness from the Coming Rain* (Traurigkeit weinen über den kommenden Regen) und neuere Arbeiten aus dem letzten Jahrzehnt verwurzelt sind.

Courtney-Clarke vermeidet den romantischen Blick auf ein unberührtes Land, das von „wilden Tieren und lächelnden Eingeborenen“ bevölkert ist, der Touristen oft präsentiert wird. Stattdessen zeigt sie ungeschönte und unerwartete Erzählungen von den Anforderungen, die an diejenigen gestellt werden, die seit jeher in den Namib- und Kalahari-Wüsten leben. Die langjährigen Beziehungen und Freundschaften, die sie über Jahre hinweg aufgebaut hat, ermöglichen ihr nicht nur den Zugang für intime Porträts von kämpferischen, aber widerstandsfähigen Menschen, sondern bringen auch gesellschaftliche Themen wie Gerechtigkeit zum Ausdruck.

Langanhaltende Dürren, die durch den Klimawandel verursacht werden, werden durch Rohstoffindustrien verschärft, die die Wasserreserven in einem wasserarmen Land erschöpfen. Die Umweltzerstörung, die von großen Bergbauunternehmen hinterlassen wird, wirkt sich auf die Subsistenzwirtschaft von Minenarbeitern aus, die in den felsigen Sandflächen nach Edelsteinen suchen. Das weitläufige Gebiet – einst ein Land, in dem Nomadenvölker und Wildtiere frei umherzogen – ist inzwischen zunehmend eingezäunt. Durch interne und externe sozio-ökonomische und politische Kräfte ist es systematisch unterteilt. Organisch entstandene Routen der Migration werden abgeschnitten, was dazu führt, dass Menschen, Pflanzen, Tiere und Land willkürlich eingeschlossen bzw. getrennt werden. Courtney-Clarkes fortlaufendes Projekt *Caged* (Eingesperrt) reflektiert dies mit einer Fotoserie von Zäunen, Gehegen und Käfigen, die die definierenden Grenzen für die Wesen und Weiten Namibias einschränken, schützen und abgrenzen. Das Projekt wurde von Emma Lewis von der Tate Modern als Gewinner des Lens Culture Awards als „eine originelle Art, eine Geschichte über eine Landschaft in der Krise zu erzählen“ beschrieben.

Courtney-Clarkes anhaltendes Bestreben, sich mit dem Vernachlässigten, Übersehenen und Unterbewerteten auseinanderzusetzen, führt zu Bildern, die oft überraschen. Ihr künstlerischer

Schaffensprozess ist eine proaktive Beschäftigung mit dem Schwierigen – und dabei pragmatisch im Hinblick auf dessen Ausrichtung. Ihr Ziel ist es, historisch bedingte gesellschaftspolitische Ungerechtigkeiten ans Licht zu bringen und darüber zu informieren, gleichzeitig aber auch die poetische Dimension nicht außer Acht zu lassen. Courtney-Clarke enthüllt den Einfallsreichtum und die Ausdauer von Menschen, die zwischen Welten gefangen sind. Sie fördert die Ausdauer und das Wunderbare des Gewöhnlichen unter außergewöhnlichen Umständen zu Tage. Mit ihren eindrucksvollen Bildern fordert sie uns auf, die Welt durch das Leben anderer zu betrachten und unsere Fähigkeit, auf eine neue Weise zu sehen, wiederzubeleben.

Die Ausstellung *Dust on the Wind* wird kuratiert von Virginia MacKenny, emeritierte außerordentliche Professorin für Bildende Kunst an der Universität Kapstadt, Südafrika.

FÜHRUNG mit Margaret Courtney-Clarke und Ausstellungskuratorin Virginia MacKenny:

Samstag, 23. März, 15:00 Uhr

Sonntag, 24. März, 15.00 Uhr

Die Führung wird auf Englisch abgehalten. Die Teilnahme an der Führung ist kostenlos.

AUF EINEN BLICK ...

MARGARET COURTNEY-CLARKE

Dust on the Wind

Kuratorin der Ausstellung

Virginia MacKenny


FRANCISCO CAROLINUM Linz

Museumstr. 14, 4020 Linz

T: +43(0)732/7720-52502

E-Mail: info@ooelkg.at

www.ooekultur.at

 fc_linz

Eröffnung

Do, 21.03.24, 19:00

Ausstellungsdauer

22.03.24 – 28.07.24

Öffnungszeiten

Di – So, Fei: 10:00 – 18:00

Mo geschlossen

Kulturvermittlung:

Kombi-Führung durch die Ausstellungen:

Margaret Courtney-Clarke und Zofia Kulik

So, 05.05.24, 16:00

Do, 06.06.24, 16:00

Presseinformation und Fotos zum Download: <https://www.ooekultur.at/presse>

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Maria Falkinger-Hörtner

OÖ Landes-Kultur GmbH

T: 0732.7720-52540; 0664.6007252540

E-Mail: maria.falkinger-hoertner@ooelkg.at

Linz, 21.03.24